

JAGEN IN DEN NIEDERSÄCHSISCHEN LANDESFORSTEN

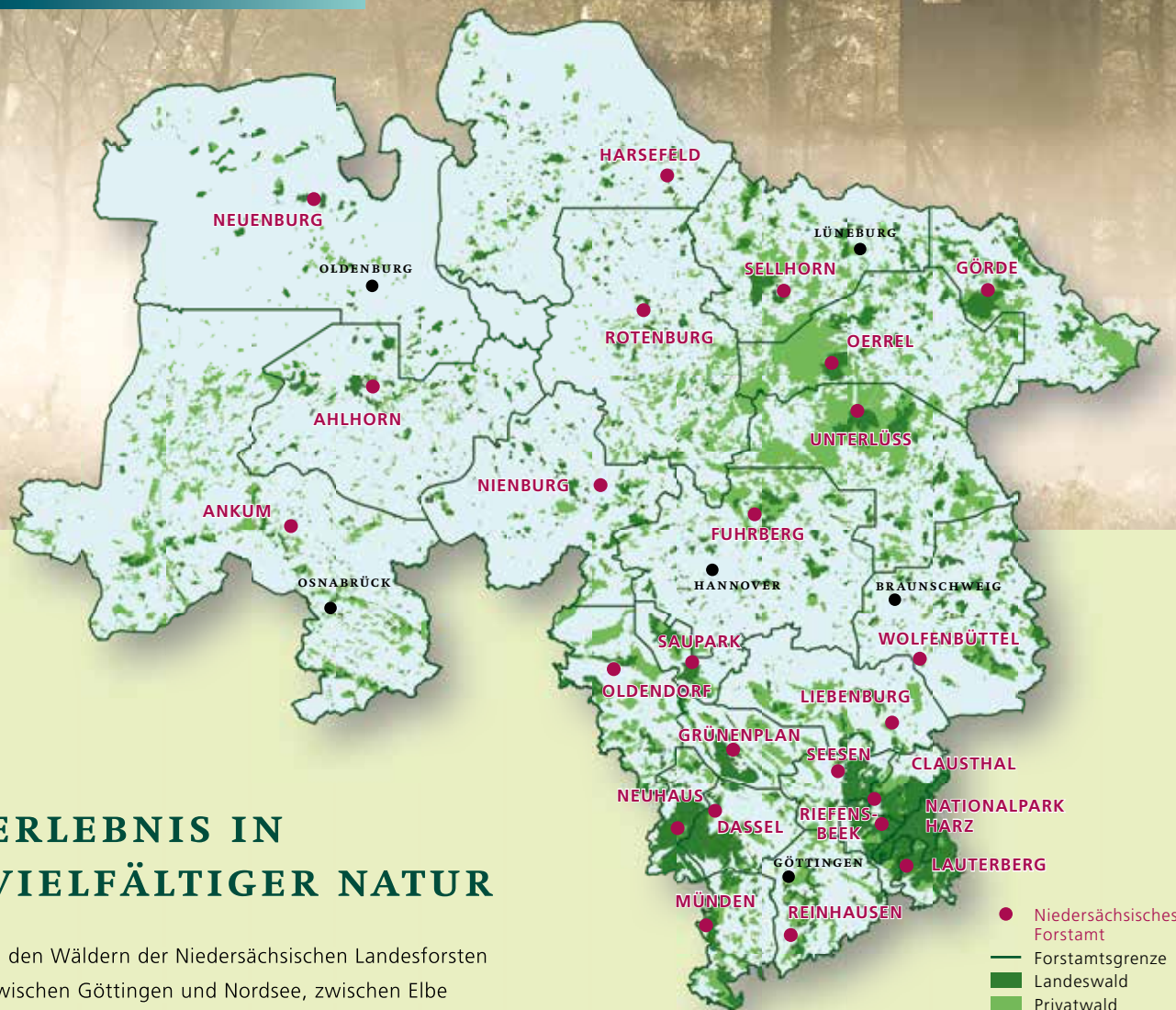
*Verantwortung
für Wald und Wild*



Niedersächsische
Landesforsten

JAGEN ZWISCHEN GEEST

UND HOCHHARZ



ERLEBNIS IN VIELFÄLTIGER NATUR

In den Wäldern der Niedersächsischen Landesforsten zwischen Göttingen und Nordsee, zwischen Elbe und Ems kommen alle heimischen Schalenwildarten vor: Rotwild im Bergland, im Harz und in den großen zusammenhängenden Waldgebieten des Tieflandes; Damwild vor allem im Nordwesten. Schwarz- und Rehwild kommen flächendeckend vor.

Vielfältig wie die Wälder sind auch die Jagdmöglichkeiten. Wenden Sie sich hierzu direkt an die Niedersächsischen Forstämter unter www.landesforsten.de



JAGEN IN DEN NIEDERSÄCHSISCHEN LANDESFORSTEN – VERANTWORTUNG FÜR WALD UND WILD

Die Niedersächsischen Landesforsten bewirtschaften als öffentliches Unternehmen rund 315 000 Hektar Wald zwischen Nordsee und Göttinger Wald, zwischen Ems und der Elbe.



DIE BEDEUTUNG DER JAGD IN DEN NIEDERSÄCHSISCHEN LANDESFORSTEN
Wild ist untrennbar mit dem Lebensraum Wald verbunden und nimmt bei dessen nachhaltiger Bewirtschaftung eine zentrale Bedeutung ein. Mit der Jagd schaffen und erhalten wir waldbverträgliche Schalenwildbestände. Die Verjüngung der Waldbaumarten muss weitgehend ohne Schutzmaßnahmen gelingen. Dadurch stellen wir sicher, dass unsere Wälder auch in Zukunft die Nutz-, Schutz-, und Erholungsfunktionen optimal erfüllen.



Unsere Jagdmethoden sind auf die Bejagung des Schalenwildes ausgerichtet und halten den Jagddruck so gering wie möglich. Aus unserer Verpflichtung gegenüber dem Tierschutz verlangen wir von allen Jägerinnen und Jägern einen Schießübungsnachweis.



JAGEN IN DEN NIEDERSÄCHSISCHEN LANDESFORSTEN – UNSERE ANGEBOTE
Bereits jetzt erlegen Mitjägerinnen und Mitjäger rund drei Viertel der Jahresstrecke in den Landesforsten.

Unsere Forstämter bieten dafür attraktive Jagdmöglichkeiten: von der Teilnahme an Bewegungsjagden im

Winterhalbjahr über Jagderlaubnisscheine mit Laufzeiten von drei Tagen bis zu drei Jahren hin zur längerfristigen Verpachtung von Jagdbezirken. Übrigens: Für Jungjägerinnen und -jäger als auch Führerinnen und Führern von Stöberhunden bieten die Landesforsten lokal besonders attraktive Bedingungen – unsere Forstämter helfen Ihnen gern direkt weiter:



www.landesforsten.de/forstaemter

Wir fordern von allen Jägerinnen und Jägern die Verwendung bleifreier Büchsenmunition, einen jährlichen Schießübungsnachweis, sowie den Nachweis über den Status als »kundige Person«.



WILDBRET

*ökologisch
erzeugt und
von höchster
Qualität*

Ob selbst erlegt oder nur selbst zubereitet – wir verkaufen Wildbret an Jägerinnen und Jäger genau so wie an Nichtjägerinnen und Nichtjäger. Unsere Forstämter und Revierförstereien verkaufen in aller Regel ausschließlich ganze Stücke

HERAUSGEBER

Niedersächsische Landesforsten
Bienroder Weg 3
38106 Braunschweig
Germany

Tel: + 49 (0) 531-1298-0
Fax: + 49 (0) 531-1298-55
poststelle@nlf.niedersachsen.de



 www.landesforsten.de/jagd

FOTOS

Reiner Leifried (9), Thomas Gasparini (1), fotolia (3)